



Lütjenburg und Umgebung

Neue Motorsäge für Ausbildung und Einsatz erhalten

Helmstorf. (ms) Die Kameradinnen und Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Helmstorf haben am Montag, 15.04.2024 eine neue Motorsäge für Ausbildung und Einsatz als Spende der Gutsverwaltung Helmstorf / Familie von Buchwaldt übergeben bekommen und möchten sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich für dieses großzügige und nützliche Geschenk bedanken. Der Gemeindeführer Adrian Lamp und Bürgermeister Mirko Steiner revanchierten sich anlässlich der Übergabe jeweils mit einem Präsent bei Familie von Buchwaldt und betonten in Ihren Ansprachen die Wichtigkeit einer guten Verbindung zwischen Feuerwehr und ortsansässigen Betrieben und die Notwendigkeit gerade auch einer gut funktionierenden Motorsäge, da im Zuge des Klimawandels mit Sturm- und Starkregen-Ereignissen die Einsatzbeschreibung „Baum auf Straße“ doch ver-



mehrt in den letzten Jahren vorgekommen ist, als wohl auch in Zukunft im Gemeindegebiet

auftreten wird und damit auch die Kameradinnen und Kameraden eine gute Ausbildung so-

wie entsprechende Ausrüstung zur Abarbeitung solcher Einsätze benötigen.

– Anzeige –

Autor Uwe Wittstock zum zweiten Mal Gast auf Gut Helmstorf

Buchvorstellung „Marseille 1940“- Die große Flucht der Literatur

Gut Helmstorf. (cm) Am vergangenen Sonntag war nach 2022 Uwe Wittstock zum zweiten Mal auf Einladung von Guts herrin Cornelia von Buchwaldt und Franziska von Ohlen von der Buchhandlung am Markt in Lütjenburg zu Gast, um aus seinem neuesten Roman „Marseille 1940“ zu lesen. „Ich freue mich, dass Sie so zahlreich erschienen sind, obwohl die Lesung starke Konkurrenz durch diesen wunderbaren Frühlingstag hat“ begrüßte der Autor die Gäste, die der restlos ausverkauften Veranstaltung beiwohnten. Und schon nach den ersten Sätzen fühlte man sich in die Zeit von 1940 zurückversetzt. Viele Exilanten hielten sich in Paris und Nordfrankreich auf, als Deutschland Frankreich den Krieg erklärte und ein breiter Flüchtlingsstrom machte sich in den Süden auf, um von Marseille über Spanien nach Lissabon zu gelangen. Darunter



Uwe Wittstock las anschaulich aus seinem neuesten Werk Marseille 1940.



Lütjenburg und Umgebung

waren viele Schriftsteller:innen, Künstler und Intellektuelle, wodurch es aus dieser Zeit viele Dokumente gibt, denn diese hatten ihre Erlebnisse in Form von Aufzeichnungen, Tagebüchern oder auch Briefen festgehalten, Große Namen wie Heinrich und Nelly Mann, Anne Seghers, Max Ernst oder auch André Breton

waren darunter und genau diesen widmet sich der erste Teil des Romans. In der zweiten Hälfte geht es dann um die Fluchthelfer, allen voran Varian Fry. Dieser war aus Amerika gekommen, um eigentlich 200 Menschen bei der Flucht zu unterstützen, letztendlich ist es dank seiner Bemühungen, nicht zuletzt durch die

Gründung der Centre Américain Sercous- einer Wohlfahrtsgesellschaft – gelungen, über 2000 Menschen zu helfen. Uwe Wittstock war es wichtig, dass der gesamte Roman keine Fiktion ist, alles beruht auf Zeitdokumenten, die er sorgfältig recherchiert und zusammengetragen hat und ferner suchte er auch

die Schauplätze in Südfrankreich und Spanien persönlich auf, wo man noch heute Gedenktafeln und Hinweise findet. Die zwei-stündige Lesung verging durch die spannende Vortragsweise wie im Fluge, anschließend galt es für den Schriftsteller noch zahlreiche Fragen zu beantworten und Bücher zu signieren.

- Anzeige - Spendenübergabe vom Lions Club Lütjenburg an die Stiftung KinderHerz

Gut Helmstorf. (cm) Nachdem in der vergangenen Woche bereits zahlreiche Vereine und Verbände mit Spendenschecks vom Lions Club Lütjenburg bedacht worden sind, folgte am Montag auf Gut Helmstorf die feierliche Übergabe des symbolischen Schecks in der stolzen Höhe von 3.500,- Euro an die Stiftung KinderHerz. Ort der Übergabe war Gut Helmstorf, und das gleich aus zweierlei Gründen: Zum einen engagiert sich die Familie von Buchwaldt schon seit vielen Jahren für die Stiftung KinderHerz, zum anderen waren sie Gastgeber des Weihnachtsmarktes 2023 vom Lions Club Lütjenburg, auf dem eine große Summe für den Spendentopf generiert werden konnte. – Und die Vorfreude auf den Dezember in diesem Jahr ist auch schon riesengroß, denn der Weihnachtsmarkt des Lions Club Lütjenburg wird wieder auf Gut Helmstorf seine Tore öffnen. Ingrid Fischer von der Stiftung KinderHerz war nahezu sprachlos, dass dieses tolle Projekt mit so einer großen Summe bedacht wurde. Und die Arbeit von diesen vielen ehrenamtlichen Personen, die hinter der Stiftung stehen, ist im wahrsten Sinne des Wortes ein Herzensprojekt: knapp 9.000 Kinder kommen jedes Jahr in Deutschland mit einem angeborenen Herzfehler zur Welt. Hinter jeder dieser Zahlen stehen Schicksale, nicht nur die der Kinder, sondern



Große Freude bei Ingrid Fischer, die für die Stiftung KinderHerz den Spendenscheck vom Lions Club Lütjenburg in Empfang nahm und bei Cornelia von Buchwaldt, die auch in diesem Jahr wieder Gastgeberin des Weihnachtsmarktes ist. V.l.: Wolfgang Lilienthal, Saskia Krause und Präsidentin Nicole Tronni vom Lions Club Lütjenburg, Cornelia von Buchwaldt, Gutsherrin Gut Helmstorf, Ingrid Fischer von der Stiftung KinderHerz, Carmen Wessel und Dörte Utecht-Frischmann vom Lions Club Lütjenburg.

auch die der Angehörigen. Die Diagnose verändert von einem Moment auf den anderen das Leben – und nicht selten geht es auch gleich um Leben und Tod. Die Stiftung KinderHerz begleitet die betroffenen Familien und unterstützt die Forschung, Therapie und Prävention dieser Erkrankung, wodurch schon viel Leid gemildert werden konnte und die Kinder eine Chance auf ein möglichst unbelastetes Leben erhalten.

Anzeigen - Annahmestelle
in und um Lütjenburg
Oldenburg
Lensahn

DER KURIER

am Wochenende

der Kurier am Wochenende
Am Rathsland 3
23758 Oldenburg i. H.
Tel. 043 61- 632 03
Fax 043 61- 630 03
info@der-kurier.info

Nordöl Tankstelle
Oldenburger Straße 16
24321 Lütjenburg
Tel. 043 81- 56 50
www.der-kurier.info

MITTWOCH und **SAMSTAG**

der reporter OLDENBURG
Das Familienwochenblatt

DER KURIER
am Wochenende

Eine starke Kombination!

DER KURIER